



Die folgende Gebührenbedarfsberechnung basiert auf der Kostenentwicklung 2009 bis 2012 (s. Verwaltungsratsvorlage). Hierbei wurde davon ausgegangen, dass die angebotenen Dienstleistungen in der bisherigen Form bestehen bleiben.

Damit wurden für 2012 die Müllabfuhrgebühren nach folgendem Abfuhrplan kalkuliert:

Restmüll	jede 2. Woche
1,1 m³-Container	nach Bedarf
Bio-Müll	jede 2. Woche
Papiertonne bzw. Bündelsammlung	jede 4. Woche
Sperrmüll	nach Bedarf

Die Kosten für 2012 verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Gebührenbereiche:

Kostenzusammenstellung Abfall	2011 (in €)	2012 (in €)
Hausmüllbehälter und Säcke	3.810.124	3.836.149
1,1 m ³ -Container	363.655	367.717
Biomüllbehälter	1.579.949	1.645.576
durch Gebühren zu decken	5.753.728	5.849.442

Kostenumlage/Gebührenermittlung:

Die Müllabfuhrgebühren werden ermittelt durch eine Kombination von Grundkosten und Zusatzkosten:

- **Grundkosten:**
Die Kosten, die als Fixkosten direkt einem Müllgefäß zugerechnet werden und unabhängig von der Gefäßgröße anfallen, werden entsprechend der erwarteten Gefäßzahl gleichmäßig verteilt.
- **Zusatzkosten:**
Die Kosten, die in der Regel als variable Kosten von der Gefäßgröße abhängig sind, werden entsprechend dem erwarteten Gefäßvolumen aller Gefäße und einem daraus gebildeten Literpreis auf die einzelnen Gefäße verteilt.

Bei der Gebührenermittlung werden die Kosten für die Hausmüllgefäße (MGB 80/120/240) und die Kosten der 1,1 cbm-Container bzw. die Kosten der Biomüllgefäße getrennt umgelegt.

Neben den Kosten wird damit die Gefäßzahl bzw. das jährliche Gefäßvolumen zum entscheidenden Faktor für die Gebührenkalkulation. Bei der Hochrechnung für das Jahr 2012 ist zu berücksichtigen, dass die Gefäßzahl einem Mittelwert des gesamten Jahres entsprechen soll. Daneben muss geschätzt werden, in welchem Umfang sich die Zusammenschlüsse zu Entsorgungsgemeinschaften im nächsten Jahr auswirken.



Die aufgeführten Kosten und Erlöse beziehen sich ausschließlich auf den durch Gebühren zu deckenden Bereich der Abfallwirtschaft. Aufgrund dieser Überlegungen ist bei der Gebührenkalkulation 2012 von folgenden Gefäßzahlen ausgegangen worden:

Gefäßzahlen Gebührenbedarf	Stand		
	Plan 2011 (Stück)	Hochrechnung 2012 (Stück)	
Restmüllbehälter			
MGB 80	11.950	12.000	24.960.000
MGB 120	6.260	6.300	19.656.000
MGB 240	2.700	2.650	16.536.000
Müllsäcke (in MGB umgerechnet)	4.000	4.000	280.000
Summe	20.958	20.998	61.432.000
1,1 m³-Container			
14-täglich	160	155	4.433.000
wöchentlich	110	115	6.578.000
2 x pro Woche	30	30	3.432.000
4 x pro Woche	1	1	228.800
Summe	301	301	14.671.800
Biomüll			
MGB 120	17.500	18.000	56.160.000
MGB 240	700	780	4.867.200
1,1 m ³ -Container	52	50	1.430.000
Summe	18.252	18.830	62.457.200

Die bereits oben aufgezeigten durch Gebühren zu deckenden Kosten sind nicht nur nach ihrer Zugehörigkeit zum Hausmüll, Biomüll oder 1,1 cbm - Container verteilt worden, sondern wurden in einem zweiten Arbeitsgang zusätzlich dem Fixkosten- oder dem variable Kostenbereich zugeordnet, damit eine Ermittlung der Grund- bzw. der Zusatzkosten möglich wird

Die Kosten verteilen sich wie folgt auf Fixkosten und variable Kosten:

	Fixkosten 2012 (in €)	variable Kosten 2012 (in €)	Gesamtkosten 2012 (in €)
Restmüllbehälter	2.186.149	1.650.000	3.836.149
1,1 m³-Container	19.000	348.717	367.717
Biomüllbehälter	967.576	678.000	1.645.576

...



Ermittlung der Grundkosten:

Die Grundkosten für Restmüll- und Biomüllgefäße werden ermittelt, indem die Fixkosten der einzelnen Gefäßarten entsprechend der erwarteten Gefäßzahlen gleichmäßig verteilt werden.

▪ **Restmüllgefäße (MGB 80/120/240):**

(Die anteiligen Kosten für die Müllsäcke bleiben hier unberücksichtigt.)

Grundkosten gesamt: 2.186.149 €
anrechenbare MGB: 20.998 Stück
Grundkosten je MGB: 104,11 €

▪ **1,1 m³-Container:**

Die Grundkosten der 1,1 cbm Container entsprechen den kalkulierten jährlichen Gefäßkosten + Verwaltungskosten + Bauhofkosten. Entgegen der Grundkostenberechnung bei den MGB 80/120/240 wird hier keine lineare Berechnung vorgenommen, da aufgrund der variablen Entsorgungshäufigkeit der Container (14-tägliche bis 4x-wöchentliche Entsorgung) auch unterschiedliche Abschreibungszeiträume zu berücksichtigen sind. Die Grundkosten der Container sind daher gewichtet

Grundkosten gesamt: 19.000 €
anrechenbare MGB: 301 Stück

davon:

Häufigkeit	Stück	Gewichtung	Grundkosten je Container
14-täglich	155	1	63,12 €
1 x pro Woche	115	1	63,12 €
2 x pro Woche	30	1	63,12 €
4 x pro Woche	1	2	126,25 €

▪ **Biomüllgefäße:**

(Bei den Grundkosten für Container wird von Kosten in Höhe von 205,54 € ausgegangen.)

Grundkosten gesamt: 967.576 €
anrechenbare MGB: 18.830 Stück (gewichtet)
Grundkosten je MGB: 51,38 €

...



Ermittlung der Zusatzkosten:

Die Variabelkosten jeder Gefäßart werden entsprechend dem erwarteten Gefäßvolumen (Liter) verteilt. Die so ermittelten Literkosten je Gefäßart werden mit dem jeweiligen Gefäßvolumen (z.B. MGB 80: Litergebühr x 80) multipliziert.

Literkosten je Gefäßart	variable Kosten 2012 (in €)	Volumen 2012 (in Liter)	Kosten 2012 (in €/Liter)
Restmüllgefäße	1.650.000	61.432.000	0,026858
1,1 m ³ -Container	348.717	14.671.800	0,023767
Biotonnen	678.000	62.457.200	0,010855

Aufgrund der Kosten pro Liter ergeben sich somit folgende Zusatzkosten:

	2012 Liter	2012 Leerungen	2012 (€/Liter)	2012 Gesamt (in €)
Restmüllgefäße				
MGB 80	80	26	0,026858	55,87
MGB 120	120	26	0,026858	83,80
MBG 240	240	26	0,026858	167,60
1,1 m³-Container				
14-täglich	1.100	26	0,023767	679,76
1 x pro Woche	1.100	52	0,023767	1.359,52
2 x pro Woche	1.100	104	0,023767	2.719,04
4 x pro Woche	1.100	208	0,023767	5.438,08
Bio-Müllgefäße				
MGB 120	120	26	0,010855	33,87
MGB 240	240	26	0,010855	67,74
1,1 m ³ -Container	1.100	26	0,010855	310,47

Ermittlung Müllsackgebühr:

Die Gebühren für die Müllsäcke ermitteln sich aus

Grundgebühr

(in Höhe eines Entsorgungsvorganges der Restmüllgefäße abzüglich des Anteils für sonstige Entsorgungsleistungen)

+ **Zusatzgebühr**

(Literkosten aufgrund der Umlage der Variabelkosten x 70 Liter bereinigt um die Müllgefäßkosten)

+ **Verkaufsentschädigung**

(Pauschalkosten in Höhe von 0,25 Euro je Müllsack einschl. Kaufpreis des Müllsacks)



▪ <u>Gebührenermittlung Müllsack:</u>	
Grundkosten (bereinigt):	1,20 €
Zusatzkosten (bereinigt):	1,88 €
Verkaufsentschädigung/Kaufpreis:	0,25 €
Gebühr:	3,33 €

Gebührenermittlung:

Aufgrund der vorstehenden Berechnungen ergeben sich für das Jahr 2011 folgende Gebührensätze:

Gebührensätze 2012	2012 Grundkosten (in €)	2012 Zusatzkosten (in €)	2012 Gebühr (in €)
Restmüllgefäße			
MGB 80	104,11	55,87	159,98
MGB 120	104,11	83,80	187,91
MBG 240	104,11	167,60	271,71
Müllsack	Berechnung s. oben.		3,33
1,1 m³-Container			
14-täglich	63,12	679,76	742,88
1 x pro Woche	63,12	1.359,52	1.422,64
2 x pro Woche	63,12	2.719,04	2.782,16
4 x pro Woche	126,25	5.438,08	5.564,33
Bio-Müllgefäße			
MGB 120	51,38	33,87	85,25
MGB 240	51,38	67,74	119,12
1,1 m ³ -Container	205,54	310,47	516,01

Die oben ermittelten Gebührensätze verändern sich nur geringfügig gegenüber den für das Jahr 2011 beschlossenen Gebühren. Es wird vorgeschlagen, für das Jahr 2012 keine Änderung der Müllabfuhrgebühren vorzunehmen.

2011-11-14

Heinz Freckmann
Kfm. Leitung